

Sabine Monauni soll Regierungschefin werden

Bereits am 18. August hat das FBP Präsidium seine Nomination für das Regierungskandidatenteam bekannt gegeben und eröffnete damit den Wahlkampf offiziell.

Vorgeschlagen wurden zuhanden des Landesvorstands lic. iur. HSG (LL.M.) Sabine Monauni als Kandidatin für das Amt der Regierungschefin sowie Dr. Katrin Eggenberger und lic. rer. soc. Manuel Frick als Regierungsratskandidaten. Am 22. September nominierte nun auch der Landesvorstand der FBP das Kandidatenteam zuhanden des Parteitags. In kurzen Präsentationen stellten sich die zwei Kandidatinnen und der Kandidat der Versammlung vor und unterstrichen ihre jeweilige Motivation für die verantwortungsvollen Ämter. Das Ergebnis der Abstimmungen konnte eindeutiger nicht ausfallen. Der FBP Landesvorstand steht voll und ganz hinter dem Regierungskandidatenteam und nominierte es einhellig.

Spitzenkandidatin mit Werten

Sabine Monauni, die aktuell die Interessen Liechtensteins als Botschafterin in Brüssel vertritt, sieht in der Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts einen wichtigen Auftrag. Sie möchte sich für eine offene und sachliche Diskussionskultur einsetzen, die auch andere Meinungen zulässt. Sie selbst betont, dass ihr der respektvolle Umgang sehr wichtig ist und sie offen für konstruktive Kritik ist. Gleiches gilt für das gesamte Regierungskandidatenteam der FBP. Sie sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft des Landes zum Wohl der Bürgerinnen und Bür-



Sabine Monauni, Kandidatin für das Amt der Regierungschefin. (Foto: ZVG)

ger zu gestalten. Ihr Credo lautet: «Mit Mut und Verstand die richtigen Weichen für die Zukunft stellen.»

Programm für Liechtenstein

Das Kandidatenteam der FBP für Regierung und Landtag wird in den nächsten Wochen die zentralen politischen Inhalte für die kommende Legislaturperiode und darüber hinaus erarbeiten. Schon heute steht fest, dass

die Verteidigung der Grundwerte wie Freiheit, Eigenverantwortung, Solidarität und Gerechtigkeit dabei zentral sein werden. Für die FBP ist klar, dass in Sachen Staatsfinanzen der bisherige erfolgreiche Kurs der Regierung Hasler fortgesetzt werden soll. Mehr Gewicht soll das Thema Nachhaltigkeit erhalten. Die FBP sieht darin nicht nur ein wichtiges Generationenthema, sondern ein grosses Potential für den



Regierungsratskandidat Manuel Frick.



Regierungsrätin Katrin Eggenberger.

liechtensteinischen Wirtschafts- und Finanzplatz. Sowohl die designierten Kandidatinnen und Kandidaten für den Landtag als auch das Regierungskandidatenteam freuen sich schon sehr auf die gemeinsame Arbeit in den Workshops der kommenden Wochen. Sie alle freuen sich, wenn der Parteitag vom 29. September gut besucht wird, damit der Rückhalt für die kommenden Monate spürbar wird.



Landesvorstand FBP. (Fotos: Paul Trummer)

Landtag – wir kommen!

Beitrag von Marcus Vogt, FBP Präsident

Acht Kandidatinnen und Kandidaten für das Unterland und zwölf für das Oberland lautet die Zielsetzung, die das FBP Präsidium bereits bei Beginn der Kandidatensuche ausgegeben hatte. Die Diskussion um die Notwendigkeit der vollen Wahlliste war rasch der Überzeugung gewichen, dass man jeder einzelnen Kandidatur mit einer vollen Liste keinen Gefallen tue, da sonst die jeweiligen Chancen unnötig gemindert würden. Eine volle Liste bedeutet final auch eine (zu) grosse Zahl an Frauen und Männern, die ihr persönliches Ziel nicht erreichen. Das müsste nicht sein, so ist das Parteipräsidium überzeugt. Dieser Weg fand auch bei den Ortsgruppen und später bei den Kandidatinnen und Kandidaten Anklang.

Auch betreffend die ausgeglichene Liste von Frauen und Männern ist die FBP auf der Zielgeraden. Letzte Gespräche würden aktuell noch geführt, die Zielsetzung ist aber praktisch erreicht. Somit steht den Nominierungen in den Gemeinden nichts mehr im Weg, die in der zweiten Oktoberhälfte starten werden.

Die Nominationsversammlung in den Ortsgruppen werden wegen der Coronapandemie alle nach einem klaren Schutzkonzept durchgeführt. Die Besucherinnen und Besucher müssen sich diesbezüglich keine Sorgen machen, die notwendigen Vorkehrungen sind getroffen. Die üblichen Gratulationsrituale müssen allerdings weichen. Einer guten Versammlung und der positiven Stimmung soll dies aber keinen Abbruch tun. Die Kandidatinnen und Kandidaten freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



(Foto: M. Zanghellini)

IMPRESSUM

Herausgeberin:
Fortschrittliche Bürgerpartei

Redaktion:
Marcus Vogt

Adresse:
FBP, Herrengasse 8, 9490 Vaduz
Tel.: +423 237 79 40

www.fbp.li
Mail: info@fbp.li



Einladung zum Parteitag der FBP

Im Zentrum des Parteitags steht die Nomination unseres Regierungskandidatenteam für die Landtagswahlen 2021. Der Anlass wird von Ansprachen begleitet und auch das Miteinander soll nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme, die unserem Kandidatinnen- und Kandidatenteam für die kommenden Monate Kraft geben wird.

Das Präsidium der Fortschrittlichen Bürgerpartei

Bitte helft uns mit, beim Parteitag das Corona-Schutzkonzept einzuhalten.

FBP

Dienstag
29. September 2020
Ab 19.00 Uhr
Gemeindesaal, Eschen

www.fbp.li